

VASCCELLUM Smarda 1958 (n)
Flora CSR B-1:304, 1958

Lycoperdaceae (18 Gattungen)
Agaricales (26 Familien)
Basidiomycetes

STAUBBECHER

Typus

Lycoperdon depressum Bonorden (= V. pratense)

Artenzahl

Jülich 1, Ulvinen 1, Sarasini 1, Winterhoff 1 (Weltflora: Ainsworth-Bisby 10)

Kennzeichnung

Bodensaprobiont in Wiesen und Weiden, nitrophil

Fruchtkörper epigäischer Bauchpilz, mit abgeflachtem Scheitel

Exoperidie zweischichtig, außen mit Blaszellen, jung weißlich-cremefarben, später bräunlich, mit feinen Stacheln besetzt

Endoperidie derb, mit scheitelständiger Öffnung, beim Reifungsprozeß sich stark vergrößernd
Gleba mit radial gestreckten Kammern, die vom Hymenium ausgekleidet sind, reif nach einem Autolyseprozeß pulverig zerfallend

Capillitium vorhanden, doch stark reduziert, meist nur in der Nähe des Diaphragmas

Paracapillitium reichlich vorhanden

Subgleba zellig, durch ein pergamentartiges Diaphragma von der Gleba getrennt

Chiastobasidien mit langen Sterigmen

Sporen kugelig bis breitellipsoid, nicht geschwänzt (apedicellat), also ohne anhaftende Sterigmen, glatt bis fein punktiert

Bemerkungen

Bovistella hat pedizellate Sporen

Calvatia besitzt keine abgetrennte Subgleba und eine Endoperidie, die bei Reife im Scheitelbereich völlig zerfällt

Literaturhinweise

Ponce de Leon Fieldiana Bot. 32:109,1970 (Schlüssel)

Kreisel Die Lycoperdaceae der DDR, reprint 1973

Smith Bull.Soc.Linn.Lyon, num.spec. 43:407,1974 (Nordamerikanische Arten)

Jülich Die Nichtblätterpilze in Gams Kl.Kryptogamenflora Bd.IIb/1, S.503,1984

Kreisel Blyttia 51:125,1993 (Schlüssel)

Pegler et al. British puffballs:118,1995

Ulvinen Nordic Macromycetes 3:340,1997

Winterhoff Die Großpilze Baden-Württembergs Bd.2:154,2000

Sarasini Gasteromiceti epigei : 228,2005